Berlin

Bürger mischen sich ein

[03.03.2016] Ihre Ideen zur Zukunft der Berliner Engagementlandschaft können die Bürger online einbringen. Die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses sollen die Grundlage für kommende engagementpolitische Entscheidungen bilden.

Noch stärker können sich jetzt die Bürger an der Gestaltung der Berliner Engagementlandschaft beteiligen. Ihre Ideen und Vorstellungen dazu können sie über das Online-Portal mein.berlin.de (wir berichteten) einbringen. „Die Engagementlandschaft in Berlin ist so vielfältig und bunt wie unsere Stadt selbst“, sagt Staatssekretärin Hella Dunger-Löper, Beauftragte des Berliner Senats für Bürgerschaftliches Engagement. „Mit vielen aktiven Bürgerinnen und Bürgern wollen wir nun der Frage nachgehen, wie wir künftig in dieser Vielfalt zusammen wirken wollen.“ Wie die Senatskanzlei meldet, ist der umfangreiche Beteiligungsprozess bereits im Herbst 2015 mit einem Workshop gestartet. Dabei haben mehr als 50 Experten aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und öffentlichen Institutionen über Mittel und Wege diskutiert, die Engagementlandschaft weiter auszubauen und zu gestalten. Die dort entstandenen Thesen und Ideen sollen nun unter möglichst breiter Beteiligung aller Bürger, Initiativen und Organisationen aus den verschiedenen Sektoren des Engagements weiter diskutiert werden. Die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses bilden laut Senatsangaben eine Grundlage für kommende engagementpolitische Entscheidungen. Ziel des Dialogprozesses sei es außerdem, den Austausch und die Offenheit innerhalb der Berliner Engagementlandschaft zu fördern.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Berlin